

<b>Zeitschrift:</b>	Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau
<b>Herausgeber:</b>	Spitex Verband Kanton Zürich
<b>Band:</b>	- (2013)
<b>Heft:</b>	6: Spitex ist Kommunikation
<b>Vorwort:</b>	Festhalten und loslassen
<b>Autor:</b>	Spring, Kathrin

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Dezember 2013

**Titelbild:** Wilhelm Karsten Müller, Ariane Ebbighausen, Austauschstudierende. Bild: Karin Meier



Wenn Pflege zur Hautsache wird.



Wie Selbstwert die Kommunikation mit der Kundenschaft erleichtert.



Wo Sprechstunde wörtlich gilt.

## Festhalten und loslassen



Anfangs 2001 wurde ich gefragt, ob ich als Journalistin mithelfen würde, den «Schauplatz Spitex» weiterzuentwickeln. Die Zeitschrift war damals, seien wir ehrlich, eher ein Mitteilungsblatt, herausgegeben von vier Spitex-Kantonalverbänden.

Die Aufgabe erwies sich als spannend, weil ich rasch realisierte: Die Dienstleistungen der Spitex werden zwar auf individueller Ebene gelobt und geschätzt, aber als wichtiger Pfeiler des Gesundheitswesens wird die Branche nur selten wahrgenommen und akzeptiert. Die Spitex brauchte eine Fachzeitschrift nicht nur zur Unterstützung ihrer Weiterentwicklung, sondern auch als starke Stimme in der Gesundheitspolitik.

Dass ich stets mit Freude für den «Schauplatz Spitex» gearbeitet habe, liegt an den vielen Menschen, die das «Unternehmen» unterstützten – mit guten Artikeln, zuverlässiger Administration und langfristiger Finanzierung. Ohne die nötigen Abos und Inserate hätte die Zeitschrift nicht überlebt.

Besonderer Dank geht an die Redaktionsgruppe und all jene, die am Ziel einer schweizerischen Spitex-Fachzeitschrift (mit ausgebauter Website) festhielten und daran glaubten, dass es uns eines Tages gelingt, alle Kantonalverbände und den Spitek Verband Schweiz mit ins Boot zu holen.

Jetzt ist es soweit. Und es ist nach 13 Jahren höchste Zeit für frischen Wind (siehe Seite 6). Loszulassen fällt mir leicht. Auch weil neue Aufgaben warten. Klein Emil zum Beispiel, der sich beim Entdecken der Welt gerne an seinem Tüechli und an der Oma festhält.

*Kathrin Spring, Redaktionsleitung*

### Dienstleistung

- 06** Das neue Spitex Magazin
- 11** Von Afrika nach Appenzell
- 12** Kommunikation in der Spitex

### Gesellschaft

- 29** Brennpunkt
- 30** Interview: Thomas Klie
- 36** Porträt: Elisabeth Müller

### Netzwerk

- 37** Infothek
- 38** Pflegehilfe in der Spitex
- 41** Einsichten aus Deutschland
- 47** Fragebogen: Nicola Spirig